

Kranichzauber: Dieter Damschen präsentiert seine beeindruckenden Fotos!

Dieter Damschen präsentiert seine Kranichfotografien in einer neuen Ausstellung in Neubrandenburg, Eröffnung am 6. November im HKB.

**Haus der Kultur und Bildung, 17033 Neubrandenburg,
Deutschland -**

Ein leidenschaftlicher Naturfotograf, der seit über dreißig Jahren die majestätischen Kraniche einfängt – das ist Dieter Damschen! Trotz seiner beeindruckenden Sammlung von tausenden Aufnahmen bleibt die Faszination für diese Glücksvögel ungebrochen. „Wenn ich Kraniche sehe, verspüre ich sofort den Drang, die Kamera zu aktivieren“, beschreibt Damschen seine unstillbare Leidenschaft. Die Kraniche, die über die Landschaft ziehen und mit ihren trompetenden Rufen den Himmel erfüllen, sind nicht nur ein Anblick, sondern auch ein akustisches Erlebnis, das die Menschen in Mecklenburg-Vorpommern begeistert.

Vernissage am Mittwoch - Ein Fest für die Sinne!

Die mit Spannung erwartete Vernissage der Ausstellung findet am Mittwoch, dem 6. November, um 18 Uhr im Foyer des Hauses der Kultur und Bildung (HKB) statt. Claudia Müller, die Neubrandenburger Naturfotografin, freut sich, die hochästhetischen Bilder Damschens zu präsentieren. „Wir sind stolz darauf, seine beeindruckenden Kranichbilder zeigen zu

können“, sagt sie. Damschen, der in Niedersachsen lebt, hat sich auf die Kraniche spezialisiert und zeigt seine besten Werke, die bis zum 28. Februar 2025 im HKB zu sehen sein werden.

Dieter Damschen, der in den 80er Jahren seine Liebe zur Naturfotografie entdeckte, ist bekannt für seine beeindruckenden Aufnahmen, die oft in der Einsamkeit der Natur entstehen. „Um die Ruhe zu finden, die ich brauche, gehe ich oft in der Morgendämmerung auf Streifzüge“, erklärt er. Seine Bilder zeigen die imposanten Graukraniche, die bis zu 130 Zentimeter groß werden können und eine Flügelspannweite von bis zu 2,20 Metern erreichen. „Die Kraniche sind ein Symbol der Freiheit und des Wandels, und ihre Ankunft im Herbst ist ein spektakuläres Ereignis“, fügt Müller hinzu.

Details	
Ort	Haus der Kultur und Bildung, 17033 Neubrandenburg, Deutschland
Quellen	• www.nordkurier.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at